



Kurzbeschreibung	Die Teilnehmenden diskutieren in Kleingruppen anhand von Kompetenzkarten die Übertragung des Gelernten in ihre beruflichen Kontexte.
Ziele	<ul style="list-style-type: none">• Aspekte interkultureller Kompetenz diskutieren• Gelerntes identifizieren und bewerten• Eigene Entwicklungsfelder für interkulturelle Kompetenz erkennen
Zeit	ca. 60 min.
Methode	Kulturunspezifisch; Interaktiv
Material	<ul style="list-style-type: none">• Kompetenzkarten
Durchführung	<p>Es sind drei Tischgruppen mit je einer Kompetenzkategorie (Farben) vorbereitet. Die Teilnehmenden werden in drei Gruppen eingeteilt und bearbeiten nachfolgende Fragen zu den Teilkompetenzen ihrer Tischgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie definieren Sie diese Kompetenz?• Welche Fähigkeiten, Kenntnisse oder Erfahrungen braucht es dafür?• Inwieweit haben Sie die Kompetenz bereits eingesetzt, wo bzw. wann hat sie Ihnen bereits geholfen?• Wie können Sie die Kompetenz in Ihren Berufsalltag integrieren? In welchen Situationen könnten Sie und Ihre Kolleg*innen/ Kund*innen/ etc. davon profitieren?• Was wären ganz konkrete Aktionen, Maßnahmen oder Schritte zur Umsetzung? <p>Die Ergebnisse werden schriftlich festgehalten. Nach 15 min. werden die Teilnehmenden aufgefordert im Uhrzeigersinn zur nächsten Tischgruppe zu rotieren und die Fragen zu den dort vorliegenden Teilkompetenzen zu bearbeiten. Dabei kann in der Diskussion auch auf die Ergebnisse der Vorguppe Bezug genommen werden.</p> <p>Nach drei Durchgängen hat jede Gruppe zu jeder Teilkompetenz gearbeitet und die Ergebnisse werden im Plenum zusammengetragen.</p>
Anmerkungen	n/a
Quelle	Annika Schmidt/Andrea Voigt



Aufgabe

Interkulturelle Kompetenz in Praxis

Lesen Sie sich die vor Ihnen liegenden Teilkompetenzen durch und diskutieren Sie die nachfolgenden Fragen. Halten Sie Ihre Ergebnisse schriftlich fest.

- Wie definieren Sie diese Kompetenz?
- Welche Fähigkeiten, Kenntnisse oder Erfahrungen braucht es dafür?
- Inwieweit haben Sie die Kompetenz bereits eingesetzt, wo bzw. wann hat sie Ihnen bereits geholfen?
- Wie können Sie die Kompetenz in Ihren Berufsalltag integrieren? In welchen Situationen könnten Sie und Ihre Kolleg*innen/ Kund*innen/ etc. davon profitieren?
- Was wären ganz konkrete Aktionen, Maßnahmen oder Schritte zur Umsetzung?

Quelle: Annika Schmidt/Andrea Voigt



Kompetenzkarten



Openness

 New Thinking



 Welcoming attitude



 Acceptance



Communication

 Ensuring co-construction of meaning



 Exposing positive Intentions



 Being receptive to communication styles



Culture-reflexive knowledge

 Awareness of global positioning



 Reflecting perspectives



 Sensitivity to Context



Images by Marie Seeberger (www.behance.net/marieseberger) CC-BY-NC-SA 4.0 [license](#)